

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **62 (1936)**

Heft 20

PDF erstellt am: **03.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

DIE

Strahl



Wichtiger Ratschlag der Marie:

Fon-Fon heisst die neue Sauce,
Fix und fertig fürs Gericht,
Dem Salat ist sie Ambrose,
Delikat . . . , na, ein Gedicht!

Fon-Fon ist in den besseren Lebensmitteläden erhältlich



Müllers sind ausser Rand und Band?

Wer Müllers noch vor 3 Wochen gekannt hat, glaubt jetzt, sie hätten das grosse Los gewonnen. Vater Mutter und Kind, alle sind so lebensfroh, dass ihnen die Tage nicht lang genug sein können.

Macht es auch so, merkt Euch

BANAGO

Pt. à 250 Gr. 0.90
Pt. à 500 Gr. 1.70

NAGO OLTEN



Der Käufer informiert sich beim Inserenten



Es isch chum z'mache - e Frau, fünf Kind und no hei, Bernina Nähmaschine!

Bernina

Schweizer Nähmaschine mit vielen praktischen Vorteilen

BRÜTSCH & CO., ST. GALLEN

Fort mit Korkstiefeln



Beinverkürzung ausgeglichen, Gang elastisch, bequem und leicht, jeder Ladenstiefel, auch Halbschuh verwendbar. Gratisbroschüre Nr. 9 senden „Extension“ Frankfurt a. M. Eschenheim. Zwolgniederlassung Zürich, Malnaustraße 32. — Wir warnen vor Nachahmungen. Fachhändlerlose Leitung.

Im Zeitalter des Kindes

Mein Sohn, der nächstens vierzehn Jahre alt wird, ist mit seinem Vater nicht recht zufrieden, obwohl er es natürlich nicht so geradeheraus zu zeigen wagt. Aber man spürt diese Unzufriedenheit heraus, wenn er in einem ganz bestimmten, beinahe anzüglichen Ton von seinem Klassengenossen Müller erzählt, der kürzlich mit seinem Vater nach Aegypten reisen durfte, während der kleine Meier die letzten Ferien auf den Azoren verbrachte. Und der Dritte war bereits in Athen und der Vierte — ich weiss nicht wo. Dann erwähnt der Kleine so nebenbei jene Pfadfinder, die einen Afrika-Trip machten, oder fragt so unbefangenen wie möglich nach dem Preis einer Zeppelfahrt nach Amerika. Dann wieder meint er: «Ich habe noch nie Meer gesehen.»

«Als ich zum ersten Mal in einer Eisenbahn sass», sagte ich ihm darauf, «war ich bereits zwölf Jahre alt. So gerne wäre ich schon früher einmal mit der Eisenbahn gefahren! Aber mein Vater hatte nicht die geringste Anlage zu Minderwertigkeits-Komplexen, er fühlte sich selbsterweise nicht im geringsten genötigt, mir irgendwie imponieren zu müssen, indem er mir beispielsweise zu merken gegeben hätte: Siehst du, dein Vater bietet dir bereits eine Eisenbahnfahrt nach Zürich, währenddem deine Schulkameraden womöglich noch nie einen Tramwagen von innen gesehen haben, sieh mal an, was für einen feinen Vater du hast!»

«Und», wandte ich mich weiter an meinen Sohn, «denk doch darüber nach: mit 14 Jahren reisen diese Kinder nach Kairo oder nach den Azoren. Mit sechzehn Jahren werden sie nach Amerika fahren, und mit achtzehn eine Weltreise antreten. Nun frage ich dich: wohin sollen diese bedauernswerten Kna-

ben denn in den übrigbleibenden fünfzig Jahren reisen?»

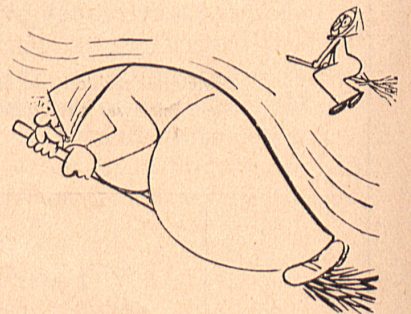
«Sie werden auf den Mond fliegen», meinte mein Sohn, «und ich werde mit zwanzig Jahren noch nicht einmal China kennen.»

HWK

Liebe Lea!

Ueber die Männer im allgemeinen und die Ehe im besonderen philosophierst Du und ich soll Dir meine Ansicht sagen. Gar nicht so einfach oder vielleicht doch simpel. Es gibt «sone» und «solche»! Verstehst Du das? Leider gibt es von der ersten Sorte bedeutend mehr und da fällt mir grade etwas ein, was mir vor ein paar Tagen passierte.

Sitze ich mit ein paar guten Bekannten — lächle nicht — wirklich ganz gefahrlos, onkelhaft Bekannte, in einem heimeligen Weinstübli, als plötzlich zwei neue Gäste eintreten. Lea, der Eine davon, eine Idealgestalt sage ich Dir, gross, vornehmes Aeussere, na also wirklich ideal! «Er» bestellt einen Kaffee und ich war froh, dass erst jetzt unser Essen kam, und wir noch lange nicht an den Aufbruch denken mussten.



Der Sieg der Technik Die Stromlinienhexe!

Söndagsnisse-Strix, Stockholm

Der englische Tropenarzt Dr. Richard

erkannte in einigen exotischen Pflanzen ein pharmakologisch überaus wirksames **Kräftigungsmittel der Sexualsphäre** bei Neurasthenie, vorzeitiger Impotenz und Schwächezuständen, hervorgerufen durch geistige Arbeiten, körperliche Anstrengungen, Exzesse usw. Die aus diesen Pflanzen hergestellten **Regenerationspillen** Dr. RICHARD sind ein ganz hervorragendes **Kräftigungsmittel**, das zu nachhaltigem Erfolg führt. Preis pro Dose à 120 Pillen Fr. 5.—. Verkauf und Versand durch den Alleinfabrikanten Dr. BRUNNER: Paradiesvogel-Apotheke, ZÜRICH 1, Limmatquai 110. Verlangen Sie Gratisprospekt.